75 Ukrainer sind aus der Gefangenschaft zurückgekehrt - Selenskyj

31.05.2024

Soldaten der ukrainischen Streitkräfte und der Nationalgarde, Grenzschützer und vier Zivilisten sind aus russischer Gefangenschaft zurückgekehrt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des Onlineportals Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Soldaten der ukrainischen Streitkräfte und der Nationalgarde, Grenzschützer und vier Zivilisten sind aus russischer Gefangenschaft zurückgekehrt.

Die Ukraine hat 75 Bürger aus russischer Gefangenschaft zurückgebracht, darunter 71 Soldaten. Dies teilte Präsident Wolodymyr Selenskyj am Freitag, den 31. Mai in Telegram mit.

"Die ganze Zeit über haben wir nicht einen Tag aufgehört zu arbeiten, um jeden einzelnen aus russischer Gefangenschaft nach Hause zu bringen. Und heute haben wir ein wichtiges Ergebnis: 75 weitere unserer Leute sind in die Ukraine zurückgekehrt", erklärte er.

Laut Selenskyj sind Soldaten der ukrainischen Streitkräfte und der Nationalgarde, Grenzschützer und vier Zivilisten aus russischer Gefangenschaft zurückgekehrt.

"Wir erinnern uns an alle von ihnen. Wir setzen alles daran, jeden einzelnen von ihnen zu finden. Vielen Dank an das Team, das sich um den Austausch kümmert", versicherte der Staatschef.

Erinnern Sie sich, am 8. Februar fand der letzte Austausch von Gefangenen statt. Damals kehrte die Ukraine weitere 100 Kämpfer aus der Gefangenschaft zurück. Viele von ihnen waren fast zwei Jahre lang in Gefangenschaft.

Es wurde auch bekannt, dass die Ukraine ein drittes Lager für gefangene Russen eröffnet hat. Dies ist ein erzwungener Schritt aufgrund der großen Zahl von Russen, die sich ergeben haben, und der faktischen Blockierung des Austauschs durch die russische Seite.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 241

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.